

Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung	1
2.	Theoretische Grundlagen	21
2.1	Die Definition neuer sozialer Bewegungen	21
2.1.1	Neue Soziale Bewegungen in der DDR	29
2.1.2	Die Dritte-Welt-Bewegung als eine neue soziale Bewegung	32
2.2	Analytische Elemente neuer sozialer Bewegungen	37
2.2.1	Ziele und Strategien	37
2.2.2	Interne Mobilisierung	40
2.2.3	Organisation	42
2.2.4	Institutionalisierung	48
2.2.5	Kollektive Identität	55
2.3	Die Definition von Nicht-Regierungs-Organisationen (NRO) und Dritte- Welt-Initiativen	59
2.3.1	Nicht-Regierungs-Organisationen (NRO)	61
2.3.1.1	NRO im internationalen Kontext	62
2.3.1.2	NRO in der Bundesrepublik Deutschland	66
2.3.1.3	Strukturmerkmale und Begriffsbestimmung	68
2.3.2	Dritte-Welt-Initiativen	72
2.4	Die Zuordnung von Nicht-Regierungs-Organisationen (NRO) und Dritte- Welt-Initiativen zur Dritte-Welt-Bewegung	74
2.4.1	Inhaltliche Orientierung	74
2.4.2	Entstehungsgeschichtlicher Hintergrund	75
2.4.3	Gesellschaftliche Anbindung	76
2.4.4	Politische Zielsetzung	77
2.4.5	Selbstverständnis	78
2.4.6	Abschließende Begriffsbestimmung	78
2.5	Fazit	79
3.	Die Geschichte der westdeutschen Dritte-Welt-Bewegung	81
3.1	Der Beginn (1957 bis 1964)	82
3.1.1	Staatliche Entwicklungspolitik	83
3.1.2	Algerien-Solidarität	86

VIII

3.2	Der internationalistische Aufbruch (1965 bis 1969)	93
3.2.1	Staatliche Entwicklungspolitik	94
3.2.2	Protestbewegung gegen den Vietnamkrieg	94
3.3	Die Entfaltung und Differenzierung der Dritte-Welt-Bewegung (1970 bis 1982)	108
3.3.1	Staatliche Entwicklungspolitik	108
3.3.2	Dritte-Welt-Bewegung	116
3.3.2.1	Christlich orientierte und moralisch motivierte Gruppen	117
3.3.2.2	Alternativer Handel	122
3.3.2.3	Ländersolidarität	124
3.3.2.4	Dachverbände und Koordinationsstellen	129
3.3.2.5	Zeitschriften-Projekte	132
3.3.2.6	Zusammenfassung der Phase 1970 bis 1982	136
3.4	Die Profilierung und Professionalisierung der Dritte-Welt-Bewegung (1983 bis 1989)	138
3.4.1	Staatliche Entwicklungspolitik	138
3.4.2	Dritte-Welt-Bewegung	142
3.4.2.1	Ländersolidarität	142
3.4.2.2	Friedenspolitisches Engagement	154
3.4.2.3	Kampagnenarbeit gegen IWF und Weltbank	156
3.4.2.4	Kommunale Entwicklungszusammenarbeit	158
3.4.2.5	Zusammenfassung der Phase 1983 bis 1989	161
3.5	Die Neuorientierung der Dritte-Welt-Bewegung nach Beendigung des Ost-West-Konflikts (seit 1990)	162
3.5.1	Staatliche Entwicklungspolitik	162
3.5.2	Dritte-Welt-Bewegung	168
3.5.2.1	Vernetzung der Bewegung	169
3.5.2.2	Entwicklungspolitisches Lobbying	175
3.5.2.3	Entwicklung des Nordens (sustainable development)	179
3.5.2.4	Vom alternativen zum fairen Handel	185
3.5.2.5	Zusammenfassung der aktuellen Entwicklung	189
3.6	Fazit	191
4.	Die Geschichte der ostdeutschen Solidaritätsbewegung	195
4.1	Die Entstehung und Etablierung der unabhängigen Solidaritätsgruppen (1968 bis 1989)	197
4.1.1	'Sozialistische Wirtschaftshilfe'	197
4.1.2	Solidaritätsbewegung im Sozialismus	209
4.1.2.1	Karitatives Engagement und Bewußtseinsarbeit	211
4.1.2.2	Konsolidierung und Dynamisierung in den 80er Jahren	218

4.2	Der programmatische Aufbruch (1989/90)	232
4.2.1	Staatliche Entwicklungspolitik	232
4.2.2	Solidaritätsbewegung in der unmittelbaren Wendezeit	234
4.2.2.1	Thematische und konzeptionelle Öffnung	234
4.2.2.2	Organisatorische Neuerungen	239
4.2.2.3	Der Entwicklungspolitische Runde Tisch (ERT)	241
4.3	Die Neuorientierung der Solidaritätsbewegung (seit dem 3.10.1990)	246
4.3.1	'Abwicklung' der DDR-Entwicklungspolitik	246
4.3.2	Solidaritätsbewegung in Ostdeutschland	251
4.4	Fazit	262
5.	Typologie entwicklungspolitischer Initiativen und Organisationen	267
5.1	Konzeptions- und themenorientierte Systematisierung	268
5.2	Organisatorische Systematisierung	272
5.2.1	Organisatorischer Aufbau	273
5.2.2	Organisatorische Vernetzung der Bewegung	278
5.3	Fazit	282
6.	Die aktuelle Situation der Dritte-Welt-Bewegung	285
6.1	Untersuchungskonzeption	285
6.1.1	Hypothesen	286
6.1.2	Zur Methode der Befragung: Vorüberlegungen und Probleme	287
6.1.3	Festlegung des Objektbereichs: Die Grundgesamtheit	290
6.2	Befragung entwicklungspolitischer Dachorganisationen und Dachverbände	292
6.2.1	Auswahlverfahren der Vollerhebung	292
6.2.2	Untersuchungsinstrumentarium (Operationalisierung der Kategorien)	293
6.2.3	Verlauf der Befragung und Probleme	296
6.2.4	Datenselektion	299
6.2.5	Ergebnisse	301
6.2.5.1	Allgemeines	302
6.2.5.2	Organisation	308
6.2.5.3	Arbeitsthemen und -felder	312
6.2.5.4	Selbstverständnis	318
6.2.6	Zusammenfassung und Interpretation	320
6.3	Repräsentative Befragung entwicklungspolitischer Initiativen und Organisationen	324
6.3.1	Auswahlverfahren der Repräsentativbefragung	324
6.3.2	Untersuchungsinstrumentarium (Operationalisierung der Kategorien)	326
6.3.3	Pretest, Validität und Reliabilität	333

6.3.4	Verlauf der Befragung und Probleme	334
6.3.5	Datenselektion	335
6.3.6	Ergebnisse	336
6.3.6.1	Allgemeines	336
6.3.6.2	Finanzierung	351
6.3.6.3	Organisation	355
6.3.6.4	Themen und Tätigkeiten	360
6.3.6.5	Selbstverständnis und Perspektiven	375
6.4	Zusammenfassung und Interpretation: Überprüfung der Hypothesen	381
7.	Zusammenfassung	419
8.	Literatur	427
9.	Anhang	459
9.1	Abkürzungen	459
9.2	Verzeichnis entwicklungspolitischer Handbücher (Grundlage der Datenbank).....	463
9.3	Befragung Dachverbände: Fragebogen.....	467
9.4	Befragung Dachorganisationen: Fragebogen	471
9.5	Repräsentative Befragung: Fragebogen	475

Tabellenverzeichnis

1	Hauptunterschiede zwischen erwerbswirtschaftlichen Organisationen und Non-Profit-Organisationen	69
2	Organisation und räumliche Verortung	283
3	Arbeitseinheiten der Dachorganisationen (Mehrfachnennungen)	308
4	Arbeitseinheiten der Dachverbände (Mehrfachnennungen)	309
5	Räumlicher Aktionsradius der Dachorganisationen (Mehrfachnennungen)	310
6	Räumlicher Aktionsradius der Dachverbände (Mehrfachnennungen)	311
7	Hauptthemen der Dachorganisationen (Mehrfachnennungen)	312
8	Hauptthemen der Dachverbände (Mehrfachnennungen)	313
9	Arbeitsschwerpunkte der Dachorganisationen (Mehrfachnennungen)	315
10	Arbeitsschwerpunkte der Dachverbände (Mehrfachnennungen)	316
11	Arbeitsschwerpunkte und Altersklassen	317
12	Dritte-Welt-Initiativen in den Bundesländern	338
13	Dritte-Welt-Initiativen entsprechend der Bevölkerungsdichte	338
14	Dritte-Welt-Initiativen in geographischer Verteilung	339
15	Dritte-Welt-Initiativen entsprechend der Ortsgrößen	340
16	Dritte-Welt-Initiativen entsprechend der Ortstypen	341
17	Dritte-Welt-Initiativen in den Stadt- und Landkreisen.....	343
18	Dritte-Welt-Initiativen in den Stadt- und Landkreisen in Relation zur Bevölkerungszahl	344
19	Hauptfinanzquellen der Dritte-Welt-Initiativen (Mehrfachnennungen)	352
20	Eigeneinnahmen und Fremdzugewisungen im Ost-West-Vergleich (Mehrfachnennungen)	353
21	Sachmittelzuwendungen (Mehrfachnennungen)	354
22	Mitgliedschaften in Dachverbänden (Mehrfachnennungen)	359
23	Länderschwerpunkte der Dritte-Welt-Initiativen entsprechend Regionen (Mehrfachnennungen)	361
24	Themenschwerpunkte der Dritte-Welt-Initiativen (Mehrfachnennungen)	362
25	Arbeitsschwerpunkte der Dritte-Welt-Initiativen (Mehrfachnennungen)	365
26	Erscheinungsweise der Publikationen	370
27	Kooperationspartner der Dritte-Welt-Initiativen (Mehrfachnennungen)	373
28	Kooperationsthemen der Dritte-Welt-Initiativen (Mehrfachnennungen)	375
29	Einordnung der Dritte-Welt-Initiativen in das Spektrum der neuen sozialen Bewegungen	377
30	Verbesserung der entwicklungspolitischen Arbeit (Mehrfachnennungen)	378
31	Dritte-Welt-Initiativen entsprechend der Bevölkerungsdichte ('Alte' Bundesländer)	382
32	Dritte-Welt-Initiativen entsprechend der Bevölkerungsdichte ('Neue' Bundesländer, inklusive Ost-Berlin)	383
33	Personelles Mobilisierungspotential der Dritte-Welt-Initiativen	393
34	Haupt- und Ehrenamtliche in Dritte-Welt-Initiativen	396

Abbildungsverzeichnis

1	Gründung von Dachorganisationen	304
2	Gründung von Dachverbänden (1)	304
3	Gründung von Dachverbänden (2)	305
4	Dachorganisationen als Bestandteil der Dritte-Welt-Bewegung	318
5	Dachverbände als Bestandteil der Dritte-Welt-Bewegung	319
6	Prozentualer Anteil an Dritte-Welt-Initiativen (% DWI) im Vergleich zum Einwohneranteil (% EW) entsprechend der Ortsgrößen	341
7	Geographische Verteilung der Dritte-Welt-Initiativen in der BRD	346
8	Gründung von Dritte-Welt-Initiativen in Westdeutschland	347
9	Gründung von Dritte-Welt-Initiativen in Ostdeutschland	348
10	Hauptamtliche in Dritte-Welt-Initiativen	348
11	Ehrenamtliche in Dritte-Welt-Initiativen	349
12	Mitglieder in Dritte-Welt-Initiativen	350
13	Aktionsradius der Dritte-Welt-Initiativen	355
14	Ideelle Orientierung der Dritte-Welt-Initiativen	356
15	Institutionelle Anbindung der Dritte-Welt-Initiativen	357
16	Organisationstypen der Dritte-Welt-Initiativen	357
17	Arbeitsschwerpunkte der Dritte-Welt-Initiativen	365
18	Finanzmittel von Dritte-Welt-Initiativen für entwicklungspolitische Projekte 1994	368
19	Einordnung der Dritte-Welt-Initiativen in das Spektrum der neuen sozialen Bewegungen	376
20	Eigeneinnahmen und Fremdzweisungen in Beziehung zum Vorhandensein von Hauptamtlichen	398
21	Eigeneinnahmen und Fremdzweisungen in Beziehung zur Ortsgröße	398
22	Eigeneinnahmen und Fremdzweisungen entsprechend der Ortsgrößen	399
23	Eigeneinnahmen und Fremdzweisungen in Beziehung zur Bewegungszugehörigkeit	400
24	Art der Projekte in Abhängigkeit von der institutionellen Stellung	401
25	Anzahl der Projekte in Abhängigkeit von der institutionellen Stellung	402
26	Art der Finanzierung in Abhängigkeit von der institutionellen Stellung	403
27	Hauptamtliche entsprechend der Entstehungsperiode	411
28	Aktionsradius entsprechend der Entstehungsperiode	412
29	Rechtsformen entsprechend der Entstehungsperiode	413
30	Ideelle Orientierung entsprechend der Entstehungsperiode	414